



ERSTE BILANZ DES DURCH DAS ZENTRUM FÜR HOCHSCHULDIDAKTIK FREIBURG ORGANISIERTEN PROGRAMMS

Seit Anfang des Jahres 2014 wird an der Universität Freiburg im Auftrag der Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten (CRUS) und unter der Leitung des Zentrums für Hochschuldidaktik ein Begleitprogramm für Doktorierende organisiert. Es richtet sich an Doktorierende aller Fachrichtungen, und insbesondere an diejenigen, die an einem durch die CRUS finanzierten Doktoratsprogramm teilnehmen.

Das Begleitprogramm wird in deutscher und französischer Sprache organisiert und ergänzend zu den verschiedenen disziplinären und interdisziplinären Doktoratsprogrammen angeboten. Es ermöglicht den Teilnehmenden, sich über ein gemeinsames Thema auszutauschen und Gedanken zu machen: Die Verwirklichung des Doktorats. Im Rahmen des Programms sollen die Teilnehmenden folgende Ziele erreichen:

- ihre beruflichen Perspektiven klären (über seine zukünftige Berufslaufbahn reflektieren)
- Schwierigkeiten während des Doktorats voraussehen und verhindern
- die formellen und informellen Ressourcen nutzen, die von den Institutionen angeboten werden
- von der Unterstützung durch andere Doktorierende profitieren

Das Programm besteht aus zwei Achsen: einem Ausbildungsmodul sowie Mentoring-Sitzungen. Die Doktorierenden können frei wählen, an welcher der beiden Aktivitäten sie teilnehmen (Es ist auch möglich an beiden teilzunehmen). Das Ausbildungsmodul fördert die Reflexion der Teilnehmenden über ihre berufliche Entwicklung sowie über die Valorisierung

6. März 2015

Dr. Marie Lambert & Prof. Bernadette Charlier – Zentrum für Hochschuldidaktik Freiburg

ihrer Kompetenzen. Bei den Mentoring-Sitzungen können sich die Teilnehmenden über fächerübergreifende Themen hinsichtlich der Doktorarbeit und dem Doktoratsstudium austauschen. Zudem werden die Motivation und die Selbstbestimmung gefördert.

Im Jahr 2014 wurde das Ausbildungsmodul in französischer und deutscher Sprache angeboten. Die Mentoring-Sitzungen hingegen haben in französischer Sprache stattgefunden. Der deutschsprachige Teil dieser Aktivität ist im Januar 2015 gestartet. Detaillierte Informationen hierzu sind in der folgenden Tabelle zusammengefasst.

Aktivität	Sprache	Termin(e)
Ausbildung	Französisch	11. Februar 2014, 9.00-12.30 25. März 2014, 9.00-12.30
Mentoring	Französisch	9. April 2014, 13.30-15.30 3. Juni 2014, 14.00-16.00 1. Juli 2014, 13.30-15.30 23. September 2014, 13.30-15.30 9. Januar 2015, 9.30-11.30
Ausbildung	Deutsch	12. Mai 2014, 9.00-16.30

Tabelle 1: Zusammenfassung der im Jahr 2014 stattgefundenen Ausbildungs- und Mentoring-Aktivitäten

Die verschiedenen Aktivitäten wurden von Frau Dr. Marie Lambert, Mitarbeiterin des Zentrums für Hochschuldidaktik und Koordinatorin des Begleitprogramms, geleitet. Für die Durchführung des Ausbildungsmoduls in deutscher Sprache konnte sie auf die Mitarbeit von Herrn Dr. Markus Diem, Leiter der Studienberatung an der Universität Basel, zählen. Er konnte die Teilnehmenden an seiner Fachkenntnis zu dem Doktoratsstudium und den Berufsaussichten nach dem Doktorat sowie an seiner Kenntnis der deutschschweizerischen Universitätslandschaft teilhaben lassen.